

Vor dem Hintergrund der zunehmenden Bedeutung von überörtlichen Sozietäten wird die Bedeutung von VPN (Virtual Private Network) immer wichtiger.

Bei der Installation sowie der Einrichtung von Advoware am VPN-Rechner ist jedoch einiges zu beachten.

Installation bei 2 Standorten mit einem Server

Server

Installieren Sie den Advoware-Server gem. Installationsanleitung. Geben Sie Advoware für das Netzwerk frei.

Clients/Arbeitsplätze

Erstellen Sie an Clients ein Netzlaufwerk (Standard w:\) zu der Freigabe des Ordners Advoware. Achten Sie bitte darauf, dass das Netzlaufwerk an allen Clients mit dem gleichen Laufwerksbuchstaben verbunden wird.

Führen Sie dann aus dem Ordner ...\\Advoware\Client die setup.exe aus. Danach kann Advoware an den Clients geöffnet werden.

2. Standort/Heimarbeitsplatz

Stellen Sie sicher, dass der Arbeitsplatz über eine VPN-Leitung mit dem Server verbunden ist.

Führen Sie an diesem Arbeitsplatz eine Advoware-Server-Installation durch. Installieren Sie Advoware auf einem lokalen Laufwerk (z.B. C:\...). Installieren Sie den Advoware-Client ebenfalls lokal.

Kopieren Sie bitte Ihre geänderten Musterschäftsätze, Musterrechnungen und Maßnahmen (z.B. folgende Ordner: Anschreiben, DOT, Kr; Geschäftsätze) von Ihrem Advoware Datenbankserver auf den lokal (z. B. C:\...) installierten Arbeitsplatz in die jeweiligen Ordner.

Öffnen Sie dann die im lokalen Verzeichnis gespeicherte sql.ini auf dem externen Arbeitsplatz. Ersetzen Sie hier die vorhandene IP-Adresse durch die IP-Adresse des Advoware Datenbankservers im Hauptstandort.

Einrichtung in Advoware bei 2 Standorten mit einem Server

Legen Sie in der Advoware-Datenbank für jeden Standort in den Grundeinstellungen einen Standort an. Bei der Anmeldung in Advoware muss der jeweilige Standort dann ausgewählt werden.

Pro Standort müssen dann noch unterschiedliche Einrichtungen vorgenommen werden:

Richten Sie in der Standortverwaltung unterschiedliche Pfade ein:

	Standort 1 (hier steht der Advoware Datenbankserver)	Standort 2 (der VPN-Arbeitsplatz)
Speicherort für Dokumente	Pfad auf dem Netzlaufwerk, z. B. w:\advoware\texte	
Speicherort für Dokumentenvorlagen	Pfad auf dem Netzlaufwerk, z. B. w:\advoware\...	Pfad zur lokalen Installation auf VPN-Arbeitsplatz, z. B. c:\advoweb\advoware\...

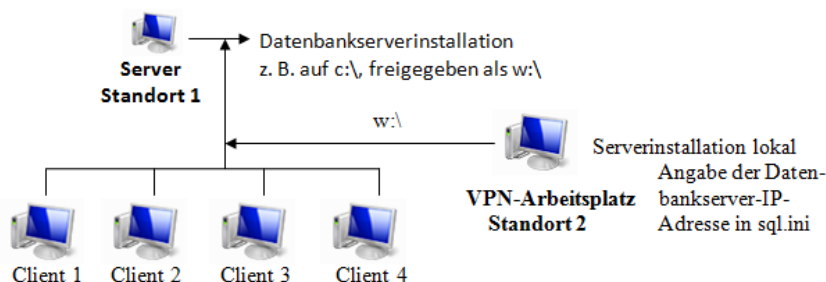
Auch die Winwordschnittstelle in Microsoft Word muss je nach Standort unterschiedlich eingerichtet werden:

	Standort 1	Standort 2
Arbeitsgruppenvorlage	Pfad auf dem Netzlaufwerk, z. B. w:\advoware\DOT	Pfad zu lokalen Installation auf VPN-Arbeitsplatz, z. B. c:\advoweb\advoware\DOT
Autostart	Pfad auf dem Netzlaufwerk, z. B. w:\advoware\Startup	Pfad zu lokalen Installation auf VPN-Arbeitsplatz, z. B. c:\advoweb\advoware\Startup
Add-In Advoware.dot	Pfad auf dem Netzlaufwerk, z. B. w:\advoware\Startup	Pfad zu lokalen Installation auf VPN-Arbeitsplatz, z. B. c:\advoweb\advoware\Startup

Durch diese Einstellungen beschleunigen Sie den Zugriff des VPN-Arbeitsplatzes auf die einzelnen Module von Advoware bzw. auf die Texte.

Treffen Sie diesbezüglich noch weitere Einstellungen an dem VPN-Arbeitsplatz:

- Setzen Sie unter Optionen den Haken bei „VPN-Modus“.
- Setzen Sie in den Grundeinstellungen – Kanzleiorganisation – Standortverwaltung im VPN-Standort unter dem Reiter „VPN“ alle Häkchen.



Installation eines Advoware-Updates bei 2 Standorten mit einem Server

Stellen Sie bei der Durchführung eines Advoware-Updates sicher, dass diese sowohl in der Kanzlei als auch an dem VPN-Arbeitsplatz durchgeführt wird.

Spielen Sie das Update an dem Standort mit dem Datenbankserver wie gewohnt auf.

Trennen Sie am VPN-Arbeitsplatz das Netzwerk von dem Datenbankserver. Führen Sie dann das Update aus. Nach erfolgreichen Aufspielen, verbinden Sie das Netzwerk mit dem Datenbankserver neu.

Installation bei 2 Standorten mit 2 Servern

Ausgangssituation

Standort 1 mit Server A und Clients (Datenbankserver-Standort)

Standort 2 mit Server B und Clients (VPN-Standort)

Server A

Installieren Sie den Advoware-Server gem. Installationsanleitung. Geben Sie Advoware für das Netzwerk im Standort 1 frei.

Clients/Arbeitsplätze am Standort 1

Erstellen Sie auf den Clients ein Netzlaufwerk (w:\) auf die Freigabe des Ordners Advoware, so dass auf den Advoware-Ordner zugegriffen werden kann. Achten Sie bitte darauf, dass das Netzlaufwerk an allen Clients mit dem gleichen Laufwerksbuchstaben verbunden wird.

Führen Sie dann aus dem Ordner (w:\)...\Advoware\Client die setup.exe aus. Danach kann Advoware an den Clients geöffnet werden.

Server B

Stellen Sie sicher, dass der Server B am Standort 2 über eine VPN-Leitung mit dem Server A verbunden ist (w:\).

Führen Sie am Server B eine Advoware-Server-Installation durch. Installieren Sie Advoware auf einem lokalen Laufwerk. Geben Sie Advoware für das Netzwerk im Standort 2 frei.

Kopieren Sie bitte Ihre Briefkopfvorlage/n sowie geänderte Musterschriftsätze, Musterrechnungen, Maßnahmen von Ihrem Server A in die jeweiligen Ordner des Servers B.

Öffnen Sie dann die im Advoware-Verzeichnis auf dem Server B gespeicherte sql.ini. Ersetzen Sie hier die vorhandene IP-Adresse durch die IP-Adresse des Advoware Datenbankservers (vom Server A).

Clients/Arbeitsplätze am Standort 2

Erstellen Sie auf den Clients ein Netzlaufwerk (y:\) zu der Freigabe des Ordners Advoware auf dem Server B, so dass auf den Advoware-Ordner zugegriffen werden kann. Achten Sie bitte darauf, dass das Netzlaufwerk an allen Clients mit dem gleichen Laufwerksbuchstaben verbunden wird.

Führen Sie dann aus dem Ordner (y:\)...\Advoware\Client die setup.exe aus. Danach kann Advoware an den Clients geöffnet werden.

Netzlaufwerkverbindung zwischen Standort 1 und Standort 2

Erstellen Sie auch ein Netzwerk (y:\) zwischen dem Server B (Standort 2) und dem Server A (Standort 1).

Erstellen Sie auf den Clients des Standortes 1 ein Netzlaufwerk (y:\) zu der Freigabe des Ordners Advoware auf dem Server B.

Erstellen Sie auf den Clients des Standortes 2 ein Netzlaufwerk (x:\) zu der Freigabe des Ordners Advoware auf dem Server A.

Einrichtung in Advoware bei 2 Standorte mit 2 Servern

Legen Sie in der Advoware-Datenbank für jeden Standort in den Grundeinstellungen einen Standort an. Bei der Anmeldung in Advoware muss der jeweilige Standort dann ausgewählt werden.

Pro Standort müssen dann noch unterschiedliche Einrichtungen vorgenommen werden:

Richten Sie in der Standortverwaltung unterschiedliche Pfade ein:

	Standort 1 (hier steht der Advoware Datenbankserver)	Standort 2 (hier steht der VPN-Server)
Speicherort für Dokumente	Pfad auf dem Netzlaufwerk des Standortes 1 (w:\)	Pfad auf dem Netzlaufwerk des Standortes 2 (y:\)
Speicherort für Dokumentenvorlagen	Pfad auf dem Netzlaufwerk des Standortes 1, z. B. w:\advoware\...	Pfad auf dem Netzlaufwerk des Standortes 2, z. B. y:\advoware\...

Des Weiteren müssen Sie die Briefkopfordner für die Sachbearbeiter anpassen:

	Standort 1	Standort 2
Briefkopfvorlagen	Pfad auf dem Netzlaufwerk des Standortes 1, z. B. w:\advoware\DOT	Pfad auf dem Netzlaufwerk des Standortes 2, z. B. y:\advoware\DOT

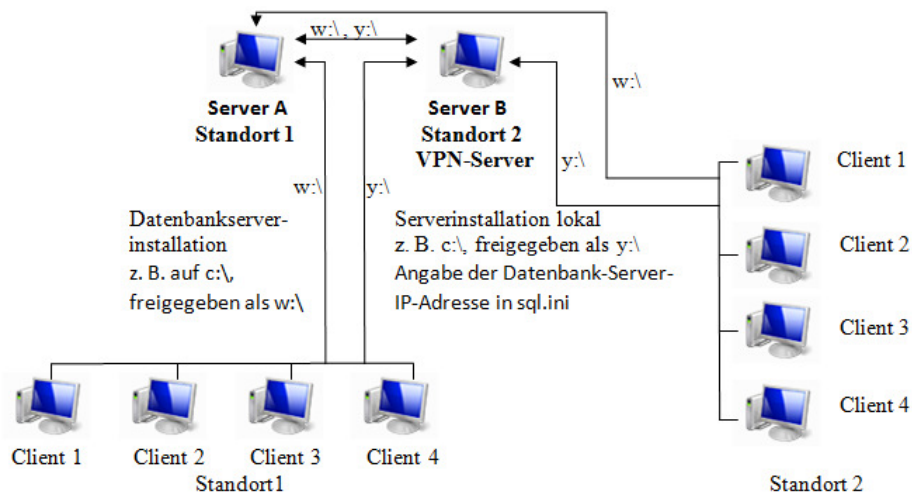
Auch die Winwordschnittstelle in Microsoft Word muss je nach Standort unterschiedlich eingerichtet werden:

	Standort 1	Standort 2
Arbeitsgruppenvorlage	Pfad auf dem Netzlaufwerk des Standortes 1, z. B. w:\advoware\DOT	Pfad auf dem Netzlaufwerk des Standortes 2, z. B. w:\advoware\DOT
Autostart	Pfad auf dem Netzlaufwerk des Standortes 1, z. B. w:\advoware\Startup	Pfad auf dem Netzlaufwerk des Standortes 2, z. B. w:\advoware\ Startup
Add-In Advoware.dot	Pfad auf dem Netzlaufwerk des Standortes 1, z. B. w:\advoware\ Startup	Pfad auf dem Netzlaufwerk des Standortes 2, z. B. w:\advoware\ Startup

Durch diese Einstellungen beschleunigen Sie den Zugriff des VPN-Standortes auf die einzelnen Module von Advoware bzw. auf die Texte.

Treffen Sie diesbezüglich noch weitere Einstellungen an dem VPN-Standort:

- Setzen Sie im Advoware an jedem Client/Arbeitsplatz unter Optionen den Haken bei „VPN-Modus“.
- Setzen Sie in den Grundeinstellungen – Kanzleiorganisation – Standortverwaltung im VPN-Standort unter dem Reiter „VPN“ alle Häkchen.



Installation eines Advoware-Updates bei 2 Standorten mit 2 Servern

Trennen Sie das jeweilige Netzwerk zum Server des anderen Standortes. Führen Sie dann an jedem Standort das Update aus. Nach erfolgreichem Update können die Netzwerke wieder hergestellt werden.

Noch zu beachten

Bitte denken Sie daran, dass bei Änderung der Briefkopfvorlage/n, Musterschriftsätzen, Musterrechnungen etc. die jeweilige Vorlage/die jeweiligen Vorlagen auch auf den VPN-Arbeitsplatz/VPN-Server kopiert und damit die vorhandenen ersetzt werden müssen, da hier sonst mit der alten Vorlage weitergearbeitet wird.